

Elternbrief zum Schuljahresanfang 2019/2020



Liebe Eltern,

zu Beginn des Schuljahres möchte ich Ihnen einige wichtige Informationen zu Neuerungen, Veränderungen und bestimmten Verfahrensweisen an unserer Schule zukommen lassen. Dieser Elternbrief kann Ihnen in gewohnter Weise auch während des ganzen Schuljahres als Nachschlagewerk dienen.

1. Unterrichtsversorgung

- a) Die Unterrichtsversorgung ist im Moment gewährleistet, aber entsprechend der Situation im ganzen Land auf längere Sicht eher kritisch. Ende letzten Schuljahres haben wir unseren langjährigen Kollegen Herrn Kunzelmann in den Ruhestand verabschiedet und Herr Kuhn wurde auf eigenen Wunsch in seine Heimat versetzt. Herr Abel geht von Mitte Sept. bis Ende Dez. in Elternzeit und ab Dez. dann auch Frau Bengin. Frau Beißwenger kommt aus der Elternzeit zurück und als neue Lehrkräfte begrüßen wir ganz herzlich Frau Bendisch, Frau Meiser, Frau Milicevic, und Frau Nuber. Zur vorübergehenden Unterstützung werden vorerst für dieses Schuljahr Frau Koch, Frau Loewen und Frau Riegel bei uns tätig sein.
- b) Statistische Anmerkungen:
An unserer Schule werden 355 Schüler in 16 Klassen von 32 Lehrkräften unterrichtet. Der Unterrichtsausfall durch Krankheit, Fortbildung, Studienfahrten und Prüfungen lag an unserer Schule im letzten Jahr mit 1,1% wieder deutlich unter dem Landesschnitt (4,9% an RS). Einige Ausfälle konnten durch Mehrarbeit von Kollegen und Stundenplanänderungen aufgefangen werden. Insgesamt wurden 3,8% aller Stunden an unserer Schule durch Kollegen vertreten und 0,1% durch Stillbeschäftigung abgedeckt. Insgesamt wurden ca. 21.700 Unterrichtsstunden gehalten.
- c) Förderangebote:
In Klasse 5 und 6 nehmen alle Schüler an einem ihren Begabungen entsprechenden Förderkurs in Deutsch oder Mathematik teil. In Deutsch werden die Schüler nach einem Online-Diagnoseverfahren mit individuellen Aufgaben versorgt. In Klasse 6 wird das Förderspektrum auf Englisch ausgeweitet. Bei speziellen fachlichen Schwierigkeiten kann von den Schülern ab Klasse 7 nach Absprache in begrenztem Umfang eine „Förder-Feuerwehr“ in Mathematik zur individuellen Förderung genutzt werden. In Klasse 10 können wir dieses Jahr Prüfungsvorbereitungskurse in Mathematik und Englisch anbieten.
- d) Lernfördergespräche
Da laut internationaler Hattie-Studie die Lehrer-Schüler-Beziehung einen sehr hohen Einfluss auf das Lernverhalten hat, freuen wir uns, seit dem Schuljahr 2016-17 in den Klassen 5-9 Lernfördergespräche für alle Schüler anbieten zu können. Die Klassenlehrer führen hierzu in einer parallel zu anderem Unterricht liegenden Unterrichtsstunde ca. 15-minütige Einzelgespräche mit den Schülern ihrer Klasse. Jeder Schüler hat somit zwischen zwei und vier Gespräche pro Schuljahr. Inhaltlich geht es darum, Beziehung zu entwickeln, Wertschätzung zu geben, Interesse am Lernfortschritt zu zeigen sowie Entwicklungsmöglichkeiten zu erkennen und entsprechende Vereinbarungen zu treffen.
- e) Ergänzungsbereich/ AGs:
Neben dem Pflichtunterricht können wir in den Klassen 5 bis 7 eine Klassenlehrerstunde anbieten, die durch unsere Schulsozialarbeiterin mit dem Schwerpunkt „Lions Quest - Erwachsen werden“ ergänzt wird. In Klasse 6 bekommen die Schüler zusätzlich eine Einführungsstunde in den bilingualen Unterricht.
Folgende Arbeitsgemeinschaften werden voraussichtlich angeboten: Förderung für besonders befähigte Schüler in Mathematik/ Naturwissenschaft und Englisch, Schulgarten-, Judo-, Fitness-, Fußball-, Kreativ- und Technik-AGs (zum Teil in Zusammenarbeit mit unseren Bildungspartnern).
Gegen Gebühr wird für Schüler der Klasse 5 eine Tastaturschulung durch Eltern angeboten und in Klasse 9 kann ein international anerkanntes Zertifikat in Englisch erworben werden. Im Fach Technik bekommen alle Schüler ein CAD-Zertifikat.

- f) Folgende Schul-Ehrenämter werden angeboten:
Plakatgestaltung im Schulhaus; Verkauf der Schulkleidung; Bedienung der Beschallungsanlage bei schulischen Veranstaltungen; Ausgabe von Spiel- und Sportgeräten für die „bewegte Pause“; Betreuung der Schülerbücherei, des Öko-Shops, der Schülerküche, der Sportgeräte und der Schließfächer.
- g) Schülermentorenprogramme:
Im Rahmen des Sozialpraktikums wird in Klasse 9 wieder das Schülermentorenprogramm zur Hausaufgabenbetreuung angeboten. Dies bedeutet, dass Schüler der Stufe 9 ausgebildet werden und dann unter Leitung von Frau Löwen und drei Eltern Angebote an drei Nachmittagen für Schüler der Klassen 5-7 machen.
- h) Räumliche Veränderungen und Anschaffungen:
- Schülertische und Stühle wurden in den meisten Klassenzimmern neu angeschafft. Die letzte Tranche wird Ende September geliefert, so dass dann alle Klassen komplett neu ausgestattet sind.
- Dank der Fördervereine, der Stadt Krautheim und eines erfolgreichen Spendenaufrufs konnten während der Sommerferien neue Spielgeräte im Schulhof aufgebaut werden.
- Mit Einführung des neuen Bildungsplans werden sukzessive neue Schülerbücher eingeführt.

2. Bildungsplan, Niveaus und Notengebung

Mit dem neuen Schuljahr gilt der neue Bildungsplan nun für die Klassen 5 bis 9. In Klasse 5 und 6 werden alle Schüler generell auf dem M-Niveau (mittleren Niveau) unterrichtet. Ende Klasse 6 werden die Schüler von der Klassenkonferenz entsprechend ihrer Leistungen für das folgende Schuljahr dem M- oder G-Niveau zugeordnet. In Klasse 7 findet der Unterricht differenziert in gemischten Klassen statt, die Leistungsfeststellung erfolgt allerdings auf dem jeweiligen Niveau (d.h. es gibt z.B. Klassenarbeiten auf dem M- sowie auf dem G-Niveau). In Klasse 8 und 9 findet der Unterricht in den Kernfächern je nach Schülerzahl ganz oder teilweise in getrennten M- und G-Kursen statt. Ein Wechsel der Niveaus ist unter bestimmten Voraussetzungen jeweils zum Halbjahr möglich.

- a) Kernpunkte der Bildungspläne finden Sie in unserem Schulprogramm auf der Homepage.
- b) Notengebung
- In der Realschule werden in den Kernfächern im Schuljahr mindestens vier Klassenarbeiten gefertigt, darunter im Fach Deutsch in den Klassen 5 bis 9 eine Nachschrift (Diktat). Klassenarbeiten sind in der Regel eine Woche vorher anzukündigen. Klassenarbeiten werden in der Regel nach den Phasen der Erarbeitung, Vertiefung, Übung und Anwendung geschrieben. Ihnen kann ein größerer Stoffumfang mit Bezug auf dauerhaftes Kernwissen zugrunde liegen. In Nicht-Kernfächern können max. vier schriftliche Arbeiten geschrieben werden (Klassenarbeiten oder schriftliche Wiederholungsarbeiten).
 - Schriftliche Wiederholungsarbeiten (Tests) umfassen die unmittelbar vorangegangenen Unterrichtsstunden und dauern in der Regel bis zu 20 Minuten.
 - Klassenarbeiten und Wiederholungsarbeiten sind gleichmäßig auf das ganze Schuljahr zu verteilen. An einem Tag sollte nicht mehr als eine Klassenarbeit geschrieben werden, in der Woche nicht mehr als drei. Die Zahl der schriftlichen Wiederholungsarbeiten ist nicht begrenzt.
 - Uns ist wichtig, dass Sie regelmäßig über den Leistungsstand Ihres Kindes informiert sind. Deshalb bitten wir Sie, die Kenntnissnahme der Note von Klassenarbeiten und schriftlichen Wiederholungsarbeiten durch Ihre Unterschrift zu bestätigen.
 - Weigert sich ein Schüler eine schriftliche Arbeit anzufertigen oder versäumt er die Anfertigung unentschuldigt, wird die Note „ungenügend“ erteilt. Fehlt er entschuldigt, entscheidet der Fachlehrer über eine nachträgliche Anfertigung. Liegt ein Täuschungsversuch vor, entscheidet ebenfalls der Fachlehrer je nach Schwere der Täuschung über nochmalige Anfertigung einer entsprechenden Arbeit, Notenabzug oder der Note `ungenügend´.
 - **Gleichwertige Feststellung von Schülerleistungen:**
In den Klassen 8 und 9 ist jeder Schüler zu einer GFS im Fach seiner Wahl verpflichtet. Sie wird zusätzlich zu den Klassenarbeiten angefertigt und wie eine solche bewertet. Weitere GFS sind unter Beachtung bestimmter Vorgaben in allen Klassenstufen möglich.
- c) Zur Durchführung der Kompetenzprüfung wurden die letztjährigen Neuntklässler informiert, dass der Leitfaden zur Kompetenzprüfung auf unserer Homepage zum Download bereitsteht.

3. Schulentwicklung, Schulprogramm & Evaluation

- Schulprogramm: Die sechs Leitperspektiven des neuen Bildungsplans werden bei uns wie an allen Realschulen des Landes im Unterricht umgesetzt. Darüber hinaus spiegeln sie sich in den sechs Säulen unseres Schulprogramms wider und erfahren dadurch eine Erweiterung und Vertiefung im Sinne unseres Mottos „Fit für die Zukunft“.
Des Weiteren werden wir auch zukünftig in Kooperation mit unseren Bildungspartnern Ausflüge, Workshops und Unterrichtseinheiten anbieten.
- Qualitätsentwicklung: Wir möchten auch weiterhin Umfragen mit Schülern und Eltern über das Internet durchführen und auswerten lassen. Die aktuellen Befragungen und Ergebnisse finden Sie zu gegebener Zeit auf unserer Homepage unter:
www.realschule-krautheim.de > Aktuelles > Umfragen > Umfrageergebnisse.
Auch die Bewertungen unserer Schule durch Fremdprüfer waren stets überaus positiv. Weitere Informationen erhalten Sie bei Bedarf von der Schulleitung.

4. Termine (ausführlich auch unter www.realschule-krautheim.de > Aktuelles > Jahresplaner)

a) Allgemein

- Bewegliche Ferientage: 04.10.2019, 07.01.2020, 24.-28.02.2020, 22.05.2020
- Fotograf: 16.09. und 17.09.2019
- 23.09.2019 Klassenpflegschaftssitzungen mit Wahl der Klassenelternvertreter
- 23.10.2019 Elternbeiratssitzung mit Wahl der Elternbeiratsvorsitzenden und der Vertreter in die Schulkonferenz
- 20. + 21.10.2019 Kaffee und Kuchen an der Herbstmesse durch Klassenstufe 7
- 02.- 09.12.2019 EuroKom-Prüfung Klasse 10
- 03.02.2020 Ausgabe Halbjahresinformation und 10er-Zeugnisse
- 17. + 18.02.2020 Elternsprechabende von 17.00 – 20.00 Uhr
- Schriftl. Prüfung RS: 22.04.2020 Deutsch, 24.04.2020 Mathematik und 28.04.2020 Englisch
- Schriftl. Prüfung HS: 16.06.2020 Deutsch, 19.06.2020 Mathematik, 24.06.2020 Englisch und 26.06.2020 Politische Bildung
- 17.07.2020 Entlassfeier Klasse 9 HS und Klasse 10 RS
- 27.07.2020 Ausgabe der Zeugnisse 5-9

b) Schulprogramm

- Die Methodenwochen finden nach den Herbst- und Faschingsferien statt.
- Altpapiersammlung: 23.11.2019.
- Weihnachtsbazar: 20.12.2019.

c) Außerunterrichtliche Veranstaltungen

- 14.10. - 18.10.2019 Studienfahrt Berlin Klasse 10
- 27.01. - 31.01.2020 BORS-Praktikumswoche
- 07.03.2020 PET Klasse 9
- 11.05. - 15.05.2020 Studienfahrt England Klasse 8
- Schullandheim der Klassen 7 ist noch in Planung
- München-Dachau-Fahrt ist noch in Planung
- 21.07.2020 Bundesjugendspiele (alternativ: 23.07.2020)

5. Wenn ihr Kind im Unterricht fehlt

a) Krankheit:

Zum Schutz Ihres Kindes informieren Sie die Schule bitte umgehend von der Verhinderung telefonisch, per Mail oder per Fax zwischen 07.15 Uhr und 08.15 Uhr, damit der erste Fachlehrer überprüfen kann, ob der Schüler von einem Erziehungsberechtigten entschuldigt wurde. Der Grund und die voraussichtliche Dauer der Verhinderung sind dabei anzugeben.

Spätestens am dritten Fehltag ist in jedem Fall eine schriftliche und von einem Erziehungsberechtigten unterschriebene Entschuldigung beim Klassenlehrer vorzulegen. Im Falle eines unentschuldigtem Fernbleibens klärt die Schule unmittelbar nach Unterrichtsbeginn, wo sich der Schüler befindet. Daher sind wir darauf angewiesen, dass wir Sie anrufen können. Bedenken Sie, dass die Schule aus Sorge um die Sicherheit Ihres Kindes die Polizei verständigt, wenn Sie es versäumt haben, Ihr Kind zu entschuldigen und wenn kein Elternteil telefonisch erreichbar ist.

Wenn Ihr Kind während der Unterrichtszeit aus Krankheitsgründen den Unterricht verlassen muss, ist eine Entlassung durch den unterrichtenden Fachlehrer notwendig.

b) Beurlaubung:

Da Beurlaubungen in die Schulpflicht eingreifen, sind Sie nach dem Gesetz nur in klar definierten Fällen möglich, z.B. für bestimmte sportliche, kirchliche, politische, u.a. Veranstaltungen oder aus persönlichen Gründen wie Hochzeit oder Todesfall bestimmter Angehöriger, Konfirmation, ..., nicht aber zur Verlängerung des Urlaubs oder z.B. für über das Angebot der Schule hinausgehende Berufspraktika. Jede Beurlaubung muss **rechtzeitig** (es muss noch die Zeit bestehen, den Antrag auch ablehnen zu können) **und schriftlich** mit Begründung beantragt werden.

Planbare Arztbesuche, Führerscheinprüfungen, etc. sind möglichst außerhalb der Unterrichtszeit zu legen.

c) Wissenswertes über Schulpflicht und Schülerbeförderung bei extremen Wettersituationen finden Sie in einem Zeitungsartikel auf unserer Homepage.

6. Hausaufgaben/ Unterrichtsmaterialien

Vollständige Unterrichtsmaterialien und das Anfertigen von Hausaufgaben sind wesentlicher Bestandteil schulischen Erfolgs. Das Nicht-Anfertigen von Hausaufgaben beeinträchtigt die schulische Leistungsfähigkeit und stellt außerdem ein Fehlverhalten dar, das den Fortgang des Unterrichts und damit auch die Mitschüler beeinträchtigt. Wiederholtes Nicht-Anfertigen von Hausaufgaben kann, wie bei anderem Fehlverhalten, Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen nach §90 Schulgesetz nach sich ziehen.

Da an der Realschule Krautheim alle Lehrkräfte zur Unterstützung der Schüler „an einem Strang ziehen“ und wir die Schüler möglichst gleich und gerecht behandeln wollen, haben wir unter Einbeziehung der schulischen Gremien seit 2006 sowohl Unterstützungs- als auch Sanktionsmöglichkeiten entwickelt. Welche Unterstützung oder Konsequenz zu einem bestimmten Zeitpunkt angemessen ist, entscheidet der jeweils zuständige Verantwortliche, jedoch nicht nach einem Automatismus, sondern stets im Sinne des Schülers unter Berücksichtigung des Einzelfalls und der Verhältnismäßigkeit. Mit diesem Verfahren gelingt es uns in der Regel frühzeitig gegenzusteuern und mit Eltern über offensichtliche oder weniger offensichtliche Probleme pädagogisch ins Gespräch zu kommen.

7. KrauTimer

Der „**KrauTimer**“ ist ein extra für die RSK entwickeltes Hausaufgabenheft mit Kalender und vielen Infos zu unserer Schule, das wir dank Unterstützung unserer Bildungspartner sowie des Fördervereins allen Schülern zum Schuljahresbeginn schenken können.

8. Mittagspause/ Mittagessen

Die Mittagspause gehört nicht zur Unterrichtszeit. Die Schüler dürfen in dieser Zeit das Schulgelände verlassen. Im Schulgebäude führt ein Lehrer während der Mittagspause Aufsicht.

Außerdem bietet die Stadt Krautheim ein vollwertiges Mittagessen (vegetarisch oder Fleischgericht mit Getränk und Nachtisch) für 3,50€ in der Mensa an. Bei Interesse erfahren Sie Näheres zur Anmeldung und Buchung von Mahlzeiten in unserem Sekretariat.

Unsere neuen 5.-Klässler werden von der Stadt Krautheim zum Schnupperessen eingeladen.

9. Schüler-Zusatzversicherung

Das Kultusministerium hat den mit den beiden Versicherern BGV und WGV geschlossenen Gruppenversicherungsvertrag über Schüler- und Lehrerversicherungen zum Ende des Schuljahres 2018/2019 gekündigt. Die Verwaltungsvorschrift „Freiwillige Schüler-Zusatzversicherung“ trat am 10. September 2019 außer Kraft. Die Schulen sind verpflichtet, die Erziehungsberechtigten vor der Aufnahme der Praktikumsphasen zu informieren, dass für einen Haftpflichtschutz der Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung erforderlich ist. Schulen sind nicht verpflichtet zu kontrollieren, ob eine angemessene Haftpflichtversicherung vorliegt und kann dies im Gegensatz zu aufnehmenden Betrieben nicht zur Teilnahmevoraussetzung machen.

Um Unklarheiten und Streitigkeiten bei der Schadensregulierung, die auch negativ mit der Schule in Verbindung gebracht werden könnten, zu vermeiden, hat sich der Förderverein der RSK dazu entschieden, eine Gruppenversicherung für alle Schüler abzuschließen. Diese Versicherung deckt weitreichende Risiken ab, die nicht durch die gesetzliche Schüler-Unfallversicherung oder eine unzureichende Haftpflichtversicherung versichert sind, z.B.: Unfälle oder Haftpflichtschäden bei Umwegen auf dem Schulweg, beim Verlassen des Schulgeländes in der Mittagspause, bei eigenwirtschaftlichen Tätigkeiten während Ausflügen, Schullandheimen, Studienfahrten oder Praktika.

10. Öko-Realschule Krautheim

Mit der jährlichen November-Altpapiersammlung, zu der wir Sie zu gegebener Zeit um Unterstützung bitten werden, helfen Sie nicht nur unserer Umwelt, sondern auch dem Budget unseres Fördervereins. Außerdem wird es wie in den letzten Jahren einen Öko-Shop geben, der alle Schulmaterialien umweltgerecht (weitgehend `blauer Engel´-Produkte) und günstig direkt vor Ort anbietet. Bitte unterstützen Sie auch dieses Schüler-Projekt. Batterien können wieder ganzjährig in der Realschule abgegeben werden.

11. Multimedia und Homepage

Neben zwei modernen Computerräumen, der multimedialen Ausstattung aller Unterrichtsräume und der Vernetzung aller Rechner, Laptops und Tablets im Schulhaus steht den Schülern eine Lernwerkstatt zur Verfügung. In dieser können unsere Schüler selbstständig oder in Gruppen an 16 PCs recherchieren, Präsentationen für Referate erstellen oder sich auf Prüfungen vorbereiten.

Ausführliche und stets aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter:
www.realschule-krautheim.de

- 12. Anlagen:**
- a) Einladung zur ersten Klassenpflegschaftssitzung
 - b) Sprechstunden der Lehrer
 - c) Schulkleidung
 - d) Weitere Anlagen je nach Klassenstufe



Bitte geben Sie alle Rück- und Anmeldezettel, bzw. die konkret benannten Geldbeträge termingerecht bis 18.09.2019 beim Klassenlehrer ab.

Nun wünsche ich Ihnen alles Gute und unseren Schülern für das kommende Schuljahr viel Freude und Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Weniger
Realschulrektor